

NIEDERSCHRIFT

über die 4. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates im Stadtteil

Cappel

am 31.08.2016

von 20.00 – 22.10 Uhr

Anwesenheit:

Mitglieder des Ortsbeirates:

1. Heinz Wahlers

2. Walter Jugel

3. Karin Schaffner

4. Friedemann Larsen

5. Dr. Lia-Ioana Viorescu

6. Peter Hesse

7. Dietmar Dern

8. Erika Richter

9. Tanja Bauder-Wöhr

Sonstige:

Entschuldigt fehlten:

Einladung:

- Die Ortsbeiratsmitglieder, der Stadtverordnetenvorsteher und die im Stadtteil wohnenden Stadtverordneten wurden durch den Ortsvorsteher schriftlich unter Angabe der Verhandlungsgegenstände zum heutigen Tag eingeladen. Die Ladungsfrist von 5 Tagen war gewahrt.
- Die Ladungsfrist war abgekürzt. In der Einladung wurde darauf hingewiesen.
- Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung sind ortsüblich bekanntgemacht worden.

Beschlussfähigkeit/Niederschrift:

Der Ortsvorsteher stellt nach Eröffnung der Sitzung fest:

- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.
- Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, weil der zu verhandelnde Gegenstand wegen Beschlussunfähigkeit in der vorhergehenden Sitzung zurückgestellt war. In der Einladung ist ausdrücklich darauf hingewiesen worden.
- Es werden keine Bedenken gegen Form und Frist der Einladung erhoben
- Die Tagesordnung wird in der in der Einladung mitgeteilten Form genehmigt.
- Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:
- Die Niederschrift der letzten Sitzung wird genehmigt.

ORTSBEIRAT
CAPPEL

SITZUNG AM:
31.08.1016

TO.PUNKT
1

Betr.: Berichte und Mitteilungen des Ortsvorstehers

Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom
Amt

Antrag aus dem Ortsbeirat

öffentliche Behandlung

nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Der Ortsvorsteher teilt mit:

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates und begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder, die anwesenden Gäste sowie einen Vertreter der lokalen Presse. Die fristgerechte Einladung wird festgestellt und die vorliegende Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 3 „Information des Ortsbeirates zu Neubauplänen eines Schulgebäudes des Landschulheims Steinmühle“ ergänzt. Das Protokoll der letzten Sitzung wird ohne Änderung beschlossen.

TOP 1 Berichte und Mitteilungen des Ortsvorstehers

- Die Bauarbeiten an der Marburger Straße haben begonnen. Es wurden Kanalarbeiten im Bereich Privatstraße/Umgehungsstraße durchgeführt und die Bushaltestellen an der Umgehungsstraße eingerichtet. Am 05.09.2016 beginnen die Arbeiten direkt an der Marburger Straße, die Busse fahren ab diesem Zeitpunkt dann durch die Umgehungsstraße. In der Verwaltungsaußenstelle hat der Ortsvorsteher einen Bauablaufplan für die Öffentlichkeit ausgehängt. Dienstags um 11 Uhr findet während der Bauphase die „Bausprechstunde“ statt.
- Der Ortsvorsteher gibt den Ortsbeiratsmitgliedern den Schriftwechsel der Anlieger und der Stadt Marburg zum Thema „Widerspruch gegen die Anliegergebühren“ zur Kenntnis. Ein Ablöseangebot der Stadt wird es im September geben.
- Am Mittwoch, den 14.09.2016, um 19 Uhr findet im Marburger Rathaus ein Magistratsempfang für ausgeschieden Stadtverordnete und Ortsbeiratsmitglieder statt.
- Am 24.09.2016 veranstaltet die Feuerwehr Cappel ihr traditionelles Oktoberfest.
- Das hessische Sozialministerium hat dem Magistrat mitgeteilt, das Cappeler Flüchtlingscamp demnächst zu schließen. Der OV hat beim Oberbürgermeister nachgefragt, dieser hat noch keine Kenntnisse vom Zeitpunkt. Über eine weitere Verwendung des Geländes und der Bauten gibt es noch keine Überlegungen oder Absprachen.
- Sportplatz Am Köppel: Anfang Oktober wird der Oberbürgermeister ein Gespräch zum Thema Sanierung des Sportplatzes mit dem hessischen Innenministerium führen.

6

- Das Grünflächenamt hat mitgeteilt, dass die Tore auf dem Bolzplatz Im Grund abgebaut wurden. Der Platz sei wegen Wildschweinbefall nicht mehr bespielbar.
- Herr Dany vom TSV Cappel hat der Stadt angeboten, die Freifläche zwischen Turnhalle und Turnwerkstatt als Freigelände für die Kinder, der im ehemaligen Rathaus untergebrachten Kita, nutzbar zu machen.
- Gemeinsam mit den Angehörigen von Conrad Hahn ist der 05.05.2017 für die Zeremonie zur Umbenennung der Sporthalle in „Conrad-Hahn-Halle“ ausgewählt.

Abstimmung:

STIMMENZAHL		
Ja	Nein	Enth.

Zustimmung

Ablehnung

Kopie

An den

M A G I S T R A T

Amt _____

zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung



Ortsvorsteher



Schriftführer

**ORTSBEIRAT
CAPPEL**

**SITZUNG AM:
31.08.2016**

**TO.PUNKT
2**

**Betr.: Neubau der Kindertagesstätte am Teich
Information über den Planungsstand durch den Fachdienst Hochbau**

Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom
Amt _____

Antrag aus dem Ortsbeirat

öffentliche Behandlung

nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Der Leiter des Fachdienstes Hochbau, Herr Kutsch, stellt die veränderten Pläne für den Neubau vor und erläutert die leichten baulichen Veränderungen, die zu Kosteneinsparungen führen. Dabei bliebe der Passivhausstandard erhalten, da es dafür Fördermittel des Bundes gäbe, auf die nicht verzichtet werden solle. Auch das pädagogische Konzept bliebe unverändert. Allerdings seien Elemente der Freiflächengestaltung aus Kostengründen gestrichen worden.

Der Magistrat habe die Umsetzung der neuen Planungen beschlossen und Baubeginn sei das 2. Quartal 2017.

Der Ortsbeirat diskutiert intensiv die neuen Planungen. Ortsbeiratsmitglieder bemängeln die fehlende Würdigung des OBR-Antrages vom 29.06.2016, betreffend den Erhalt des Rundweges um den Teich, durch den Magistrat.

Der Ortsbeirat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Ortsbeirat nimmt die neuen Planungen zur Kenntnis und fordert die schnelle Umsetzung und einen möglichst baldigen Baubeginn. Bei der Gestaltung des Außengeländes ist noch einmal zu prüfen, ob ein Rundweg am Teichufer realisierbar ist. Bei verbesserter Haushaltslage soll auf Elemente des Außengeländes, z. B. den ursprünglich vorgesehenen Schiffsbug, nicht verzichtet werden.“

Abstimmung:

STIMMENZAHL		
9		
Ja	Nein	Enth.

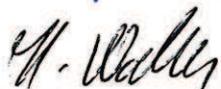
Zustimmung

Ablehnung

Kopie

An den
MAGISTRAT

Amt 6/65 zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung



Ortsvorsteher



Schriftführer

ORTSBEIRAT
CAPPEL

SITZUNG AM:
31.08.2016

TO.PUNKT
3

Betr.: Information des Ortsbeirates zu Neubauplänen eines Schulgebäudes
des Landschulheims Steinmühle

Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom
Amt _____

Antrag aus dem Ortsbeirat

öffentliche Behandlung

nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Zwei Vertreter des Schulträgers der Steinmühle, der Vorsitzende Herr Vaupel und der Geschäftsführer Herr Konnertz, erläutern die Notwendigkeit eines Schulneubaus auf einem benachbarten, bisher landwirtschaftlich genutztem Grundstück. Durch die veränderte Nutzung und die bislang nur geduldete Nutzung einer anderen Fläche als Parkplatz, wird eine Änderung der Bauleitplanung notwendig. Am 28.09.2016 um 19 Uhr sollen die Pläne in einer öffentlichen Veranstaltung im Forum der Steinmühle vorgestellt werden.

Abstimmung:

STIMMENZAHL		
Ja	Nein	Enth.

Zustimmung

Ablehnung

Kopie
An den
MAGISTRAT

Amt 6 zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung

M. Weller

Ortsvorsteher

D. De

Schiffführer

ORTSBEIRAT
CAPPEL

SITZUNG AM:
31.08.2016

TO.PUNKT
4

Betr.: 2. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushalt 2016
Stellungnahme des Ortsbeirates Cappel

- Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom
Amt _____
- Antrag aus dem Ortsbeirat
- öffentliche Behandlung
- nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Der Ortsvorsteher hat wie in den Jahren zuvor eine Liste mit den Cappel betreffenden Haushaltspositionen erstellt.
Beschluss: „Der Ortsbeirat nimmt die 2. Nachtragshaushaltssatzung und den Nachtragshaushalt 2016 zur Kenntnis.“

Abstimmung:

STIMMENZAHL		
8		
Ja	Nein	Enth.

- Zustimmung
- Ablehnung

Kopie
An den
MAGISTRAT

Amt 20 zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung

M. Weller

Ortsvorsteher

J. J.

Schriefführer

**ORTSBEIRAT
CAPPEL**

**SITZUNG AM:
31.08.2016**

**TO.PUNKT
5**

**Betr.: Haushaltsplan 2017
Anmeldungen des Ortsbeirates**

Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom
Amt _____

Antrag aus dem Ortsbeirat

öffentliche Behandlung

nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

„Der Ortsbeirat beschließt einstimmig folgende Anmeldungen für den Haushalt 2017:

- Erhöhung des Zuschusses für das Cappeler Jugendhaus, wenigstens in der Höhe der tariflichen Anhebungen der Mitarbeitergehälter
- Ausstattung des Bürgerhauses mit Wlan-fähigem Beamer, Wlan und Internetanschluss
- Einstellung von Planungskosten für die im Rahmen der Sanierung der Marburger Straße notwendigen Umgestaltung des August-Bebel-Platzes
- Berücksichtigung der Erich Kästner-Schule im Bildungsbauprogramm der Stadt – sanitäre Anlagen und Umsetzung des Betreuungsangebotes in schulischen Räumen
- Umsetzung der Sanierung des Sportplatzes Am Köppel
Sanierung der Sporthalle der Erich Kästner-Schule – Hallen Decke und sanitäre Anlagen

51
11
6
40/65
42

Abstimmung:

STIMMENZAHL		
9		
Ja	Nein	Enth.

Zustimmung

Ablehnung

Kopie
An den
M A G I S T R A T

Amt _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung

M. Wally

Ortsvorsteher

D. De

Schrifführer

ORTSBEIRAT
CAPPEL

SITZUNG AM:
31.08.2016

TO.PUNKT
6

Betr.: Anträge der Fraktionen

Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom
Amt

Antrag aus dem Ortsbeirat

öffentliche Behandlung

nichtöffentliche Behandlung

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen:

„Der Ortsbeirat Cappel fordert den Magistrat der Stadt Marburg auf, ein Konzept zu entwickeln und den Ortsbeirat darüber zu informieren, wie die Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit von 30 km/h auf der Straße „Am Köppel“ überwacht und gewährleistet werden kann.“

Begründung:

Von Anwohnern der Straße, besonders aus dem nördlichen Teil, wird seit längerem darüber geklagt, dass die erlaubte Geschwindigkeit erheblich überschritten wird und dadurch sowohl die Querung durch Fußgänger gefährlich ist, als auch eine erhebliche Lärmbelästigung – besonders nachts – herrscht. Gelegentliche Radarkontrollen tagsüber haben das Problem nicht verändert und zu keiner Verminderung der Geschwindigkeit geführt. Es wird außerdem befürchtet, dass der Umbau der Marburger Straße zu verstärktem Verkehrsaufkommen führt.

Antrag der SPD-Fraktion:

„Der Magistrat der Stadt Marburg möge bitte die Schallschutzauflagen und -regelungen im Bereich „Zu den Sandbeeten“ in Cappel in Bezug auf den geplanten Umbau einer Lager- zur Eventhalle prüfen und dafür Sorge tragen, dass diese beachtet und eingehalten werden. Der Ortsbeirat bittet um Informationen, wer als Betreiber der Eventhalle fungieren wird und ob dieser ein Nutzungskonzept vorgelegt hat.“

Begründung:

Es ist durch den geplanten Umbau

- durch höhere Frequenzen von An- und Abfahrten von Besuchern auch in der Nacht,
- durch spielen von lauter Musik,
- sowie durch den Aufenthalt von größeren Menschenmengen im Freien

mit einer erhöhten Geräuschbelästigung zu rechnen.

Hier muss sichergestellt werden, dass es zu keinen Überschreitungen der Schallschutzauflagen sowie einer verstärkten Belästigung der Anwohnerschaft vor allem in den Abend- und Nachtstunden kommt.

Antrag der CDU-Fraktion:

„Der Magistrat der Stadt Marburg möge bitte bei Hessen Mobil darauf hinwirken, die Ampelbeziehungen zwischen der neuen Kreuzung Beltershäuser Str./Umgehungsstraße und den Ampeln auf der Südspange/Auffahrten B3a zu optimieren.“

3

Begründung:

Durch ungünstige Ampelschaltungen kommt es immer wieder zu langen Rückstaus, die bis auf die Kreuzung Beltershäuser Str./Umgehungsstraße zurückreichen. Der Umbau der genannten Kreuzung diene ja der Erhöhung der Leistungsfähigkeit. Diese wird leider durch die Rückstaus zunichte gemacht.

Abstimmung:

STIMMENZAHL		
9		
Ja	Nein	Enth.

Zustimmung

Ablehnung

Kopie

An den
M A G I S T R A T

Amt _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung

M. Walley

Ortsvorsteher

D. J. J.

Schriftführer

**ORTSBEIRAT
CAPPEL**

**SITZUNG AM:
31.08.2016**

**TO.PUNKT
7**

Betr.: Verschiedenes

Stellungnahme zur Vorlage des Magistrats vom
Amt _____

Antrag aus dem Ortsbeirat

öffentliche Behandlung

nichtöffentliche Behandlung

Erläuterungen:

Die veränderte Platzierung des Ortseingangsschildes verlangt nach einem zusätzlichen Hinweis auf Tempo 50. Vielen Cappelern ist die Veränderung noch nicht ins Bewusstsein gedrungen und es wird aus Gewohnheit eher 60 km/h auf der Umgehungsstraße gefahren. Eine kleine Erinnerung scheint sinnvoll.

33

Der Ortsbeirat möchte in die Überlegungen zur Zukunft des Geländes, auf dem die Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge steht, einbezogen werden.

6

Ende der Sitzung: 22:10 Uhr

Abstimmung:

STIMMENZAHL		
Ja	Nein	Enth.

Zustimmung

Ablehnung

Kopie
An den
MAGISTRAT

Amt _____ zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung



Ortsvorsteher



Schifführer